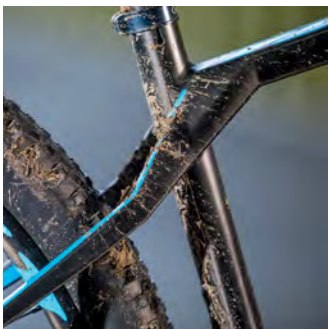


# STOLL R1

Fliegengewicht mit Löwenpower



**Seitenansicht** Stoll Bikes, das ist ein junges Schweizer Unternehmen, gegründet Anfang 2016 durch Thomas Stoll, den ehemaligen Marathon-Profi. Schnell haben sich die Fully-Modelle M1 und T1 einen Namen in der Szene gemacht. Diesjährig erweitert Stoll das Portfolio um ein weiteres Modell, das R1. Das Hardtail-Race-Bike kommt, wie alle Modelle aus hochwertigem Carbon Material, aus Deutschland; gefertigt bei Bike Ahead. Je nach Anforderungen lassen sich spezifische Carbon Layups für einen softeren oder steiferen Rahmenflex realisieren.



**Links** Die vorgebogene Sitzstrebe in Kombination mit der sich verjüngenden Kettenstrebe soll für massig Traktion am Hinterrad sorgen und außerdem den Komfort deutlich erhöhen, was in der Praxis auch spürbar ist. **Mitte** An einem Stück wird der Carbon Rahmen bei Bike Ahead nahe Würzburg gefertigt. Individuell gestaltet sich, je nach Fahrergewicht und Kundenanforderungen, der Laminat-Aufbau. **Rechts** Der Zweikolbenbremsattel der Sram Level Ultimate sitzt elegant versteckt im Rahmendreieck des Hinterbaus.





### AUF DEM TRAIL

Zugegeben, wir waren sehr gespannt auf das Fahrverhalten des R1. Letztjährig hatte uns das T1 von Stoll bei unserem Trailbike-Test schon sehr überrascht und konnte gleich mal einen Testsieg nach Hause fahren. Mit gerade mal 7,75 Kilogramm setzt sich das Stoll in puncto Gewicht deutlich an die Spitze ab, gefolgt vom Centurion mit 8,68 Kilogramm. Dafür wandern aber auch 8.180 Euro über die Ladentheke. Entsprechend leicht fällt die Lauftrad-Reifen-Kombination aus und sorgt für eine geringe rotierende Masse, was uns in Sprints extrem schnell nach vorne katapultiert. Dabei wirkt der Rahmen recht steif und vortriebsorientiert. Im Gelände bietet er in Kombination mit den vorgebogenen Sitzstreben und dem Stützenmaß von 27,2 Millimeter einen gewissen Komfort. Die Position auf dem Bike ist klar sportlich, wie es sich für ein Race-Bike gehört. Steile Rampen bergan stellen uns vor keine Hürde. Mit hoher Traktion und ohne so schnell ein steigendes Vorderrad zu befürchten, meistern wir diese Stellen problemlos. In der Abfahrt schöpft das R1 aus dem Vollen, schnelle und technische Abschnitte meistert es mit Bravour. Doch auch durch engere Passagen zirkeln wir dynamisch hindurch. Der nicht zu lang gewählte Vorbau von 70 Millimetern sorgt für ein

direktes Lenkverhalten; der 750 Millimeter breite Lenker für gutes Handling. Die sportlich-straftige Fox 32 steht dem Bike hervorragend zu Gesicht und liefert ebenfalls eine gute Performance ab.

### FAZIT

Das R1 von Stoll mischt das Testfeld ordentlich auf und punktet nicht nur auf der Waage mit einem tollen Ergebnis. Es überzeugt sowohl in den Uphill- wie auch in den Downhill-Eigenschaften auf ganzer Linie. Es ist ein Race-Bike wie es im Buche steht, daran besteht kein Zweifel. Dafür muss aber auch tief in die Tasche gegriffen werden.

**Marke:** Stoll

**Modell:** R1

**Preis, Euro:** 8.180

**Lauftradgröße, ":** 29

**Gewicht, kg:** 7,75

**Federweg v, mm:** 100

**Entfaltung leichtester Gang, m\*\*:** 1,59

**Entfaltung schwerster Gang, m\*\*:** 7,95

**Geschwindigkeit leichtester Gang, km/h\*\*:** 3,8

**Geschwindigkeit schwerster Gang, km/h\*\*:** 38,1